

PROTOKOLL der außerordentlichen Delegiertenversammlung der LiveMusikKommission e.V.

Datum: 19.12.2022. von 16:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Digital via ZOOM

Teilnehmer:innen: siehe Anhang

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Regularien und Festsetzung der Tagesordnung (5 min)**
- 2. ANPASSUNG Satzungsänderung (15 min)**
 - a. Abstimmung des neuen Entwurfs

Protokoll:

1. Begrüßung, Regularien und Festsetzung der Tagesordnung

Am 19.12 um 16 Uhr kamen per ZOOM 15 Personen zur jährlichen ordentlichen Mitgliederversammlung der LiveKomm zusammen (Anwesenheitsliste liegt bei). Herr Steffen Kache wurde einstimmig per Handzeichen zum Sitzungsleiter gewählt und begrüßte als geschäftsführender Vorsitzender die Anwesenden herzlich. Axel Ballreich hatte aufgrund technischen Problems die Leitung übertragen.

Herr Christian Ordon (CO) wurden per Handzeichen zum Protokollführer gewählt. Die Versammlungsleitung stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen und beschlussfähig ist und stellte die Tagesordnung gemäß Einladung vor.

- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Anmeldung von 15 Delegierten, die 21 (von 84) Stimmen repräsentieren.
- Feststellung ordnungsmäßiger Einberufung
- Einladung am 21.11.2022 via Email durch die Geschäftsstelle versandt
- einschließlich Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
 - Siehe Satzung §7 Abs 3: Die Delegiertenversammlung ist stets ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Delegierten beschlussfähig, wenn sie ordnungsgemäß einberufen wurde. Beschlüsse werden mit einfacher Stimmenmehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen der anwesenden Delegierten gefasst.
- Externe Gäste sind zugelassen, aber nicht stimmberechtigt.
- Die Tagesordnung wurde einstimmig per Handzeichen beschlossen

Tagesordnungspunkt „2 Abstimmung Änderung der Satzung §9b“

CO erläutert die Gründe zur Änderung des Satzungspassus „§9b Vertretung des Vereins“ und stellt die Beschlussfassung vor

„Vorsitz, Stellvertretung, Kassenwart:in und politische:r Sprecher:, bilden gemeinsam den Vorstand im Sinne des § 26 BGB.

ALT: Der/die Vorsitzende oder sein Stellvertreter:in repräsentieren den Verein gerichtlich und außergerichtlich jeweils einzeln.

Beschlussvorlage:

NEU: Der Vorstand ist in seiner Gesamtheit Vorstand im Sinne des §26 BGB. Zur rechtsgeschäftlichen Vertretung des Vereines sind jeweils zwei Vorstandsmitglieder gemeinsam befugt, wobei es sich bei einem dieser beiden Vorstandsmitglieder um den ersten Vorsitzenden oder den zweiten Vorsitzenden handeln muss.

Andreas Emmerling äußert seine Bedenken bzgl. der Handhabung bei Überweisungen oder Online-Banking. Bernd Strieder, Stephan Benn, Klaus Bossert und David Boppert erläutern, dass ihr Vereinen den gleichen Passus in ihrer Satzung haben und geben vereinskonforme Möglichkeiten an.

Klaus Bossert stellt den Antrag, die Vorlage nun Abzustimmen.

CO bittet zur Online-Abstimmung und schaltet das Tool frei.

Voting-Ergebnis:

**„zu 2 Abstimmung Änderung der Satzung §9b: §9b Vertretung des Vereins
Vorsitz, Stellvertretung, Kassenwart:in und politische:r Sprecher:, bilden
gemeinsam den Vorstand im Sinne des § 26 BGB.**

Beschlussvorlage für die Delegierten:

NEU: Der Vorstand ist in seiner Gesamtheit Vorstand im Sinne des §26 BGB. Zur rechtsgeschäftlichen Vertretung des Vereines sind jeweils zwei Vorstandsmitglieder gemeinsam befugt, wobei es sich bei einem dieser beiden Vorstandsmitglieder um den ersten Vorsitzenden oder den zweiten Vorsitzenden handeln muss. [68692]“

Von 22 vorhandenen Stimme wählen

Stimmen 21 Stimmen für JA

Stimmen 0 Stimmen für NEIN

Enthält sich 1 Stimme

Steffen Kache beendet die außerordentliche Sitzung um 16:30 Uhr und bedankt sich bei allen anwesenden Delegierten.

Versammlungsleiter Steffen Kache dankt allen Beteiligten und schließt die Sitzung um 19:03 Uhr

Hamburg, den 16.12.2020

Protokollführer:
Christian Ordon

Versammlungsleiter:
Steffen Kache

ANHANG:
Ergebnisbericht Online-Wahl
Teilnehmer*innenliste